

Über Algorithmen

Aufgabe 1

Was ist Informatik für mich:

- Technik
- Verständnis von technischen Vorgängen
- Dinge, die im Hintergrund passieren, sichtbar machen
- Computersprache
- Tastenkombinationen
- Programmieren
- Programmiersprache
- Austesten von Dingen
- Eigene Ideen einbringen
- Umgang mit verschiedenen Apps/ Tools

Aufgabe 2

Als erstes haben wir uns grob nach den Schuhgrößen aufgestellt. Das bedeutet, dass ich auf der einen Seite die Personen hingestellt haben die eine Schuhgröße unter 40 haben und auf der anderen über 40. In den zwei Gruppen haben wir dann genauer nach der Größe sortiert. Personen mit der gleichen Schuhgröße wurden erstmal nebeneinander gestellt. Nachdem wir das erledigt hatten, haben wir die mehrfachen Schuhgrößen noch einmal unterteilt und nach der Marke sortiert. So kam als erstes Adidas, dann Nike usw.

Aufgabe 3

Aufgabe 2	Aufgabe 3
Vorsortieren spart Zeit	Jeder Vergleich ist einzeln = zeitintensiv

Aufgabe 4

Nummer 1

Die systematische Vorgehensweise die Zahlen bzw. uns zu sortieren, also nach dem Prinzip des Bubblesort, ist ein Algorithmus, da in der Aufgabenstellung klar jeder einzelner Schritt beschrieben ist. Außerdem sind diese Schritte auch machbar, da jede Person sich nur bewegen muss um den Platz zu tauschen. Des Weiteren ist die Aufgabe auch nicht unendlich, da man spätestens bei einem Kontrolldurchlauf, bei dem keine Zahlen bzw. Personen mehr getauscht werden, die Aufgabe erledigt/beendet ist. Ein weiterer Grund dafür ist, dass es egal ist welche Personen man dort stehen hatte und auch egal welche Zahlen. Dies hat man daran gesehen, dass es in beiden Gruppen funktioniert hat, die unabhängig voneinander das Problem gelöst haben. Dazu kommt auch, dass zu jedem Zeitpunkt klar war was zu tun ist. Jeder wusste was der nächste Schritt ist. Es gab keine

unerklärbare Lücke in der Arbeitsanweisung. Abschließend kann man sagen, dass das Prinzip Von Bubblesort definitiv ein Algorithmus ist, da es alle Merkmale erfüllt.

Nummer 2

Es ist kein Problem, wenn es mehrere gleiche Zahlen gibt, da diese einfach hintereinander stehen würden:

Beispiel: 7497

1.1 **7**497 (tauschen)

1.2 **4**797 (nicht tauschen)

1.3 4**7**97 (tauschen)

1.4 47**7**9 (man kann nichts tauschen, letzte Zahl)

2.1 **4**779 (nicht tauschen)

2.2 **4**779 (nicht tauschen)

2.3 **4**779 (nicht tauschen)

2.4 47**7**9 (man kann nichts tauschen, letzte Zahl)

→ 7 und 7 stehen nebeneinander

Nummer 3

Im einfachsten Fall bräuchte man nur einen Durchlauf, bei dem kontrolliert wird ob noch Zahlen getauscht werden müssen. Bei schon sortierten Zahlen wäre das dann nicht der Fall. So wäre ein Durchgang ausreichend.

Beispiel: 5678

1.1 **5**678

1.2 **5**678

1.3 **5**678

1.4 **5**678

Nummer 4

Damit der Bubblesort-Algorithmus nie terminiert könnte man immer wieder eine Zahl dazu packen. Somit würde es immer weiter gehen.

Aufgabe 5

Nummer 1

1.1 **3**71825946

1.2 **3**71825946 (tauschen)

1.3 31**7**825946

1.4 317**8**25946 (tauschen)

1.5 3172**8**5946 (tauschen)

1.6 31725**8**946

1.7 317258**9**46 (tauschen)

1.8 3172584**9**6 (tauschen)

1.9 31725849**6**

2.1 **3**17258469 (tauschen)

2.2 **1**37258469

2.3 13**7**258469 (tauschen)

2.4 132**7**58469 (tauschen)

2.5 1325**7**8469

2.6 13257**8**469 (tauschen)

2.7 132574**8**69 (tauschen)

2.8 1325746**8**9

2.9 13257468**9**

3.1 **1**32574689

3.2 **1**32574689 (tauschen)

3.3 12**3**574689

3.4 123**5**74689

3.5 1235**7**4689 (tauschen)

3.6 12354**7**689 (tauschen)

3.7 123546**7**89

3.8 1235467**8**9

3.9 12354678**9**

4.1 **1**23546789

4.2 123546789

4.3 12**3**546789

4.4 123**5**46789 (tauschen)

4.5 1234**5**6789

4.6 12345**6**789

4.7 123456**7**89

4.8 1234567**8**9

4.9 12345678**9**

5.1 **1**23456789

5.2 **12**3456789

5.3 12**3**456789

5.4 123**4**56789

5.5 1234**5**6789

5.6 12345**6**789

5.7 123456**7**89

5.8 1234567**8**9

5.9 12345678**9**



Hardcore: Quicksort

Also ich persönlich empfinde Quicksort vom verstehen etwas schwieriger, weil man immer erst nachdenken muss was der nächste Schritt ist. Meinem Gefühl nach zu urteilen, werden bei Quicksort weniger Durchgänge benötigt als bei Bubblesort. in einem Durchgang können nämlich schon mehrere Vergleiche gemacht werden.

Aufbau Internet

Aufgabe 1

.....

- * ungenauer Rhythmus
- * zu kurze Pausen
- * keine klare Abgrenzung von Wörtern
- * Probleme beim Hören des Rhythmus

1 und 2 Beispiel Material Seite 1

1 bis 3 Aufgaben Material Seite 2



Aufgabe 6

öffentlicher Schlüssel	privater Schlüssel
wird irgendwo hinterlegt: beispielsweise im Internet	kein Zugriff von anderen
jeder hat darauf Zugriff	für sich behalten, niemanden geben

öffentlicher Schlüssel	privater Schlüssel
verschlüsselt Nachrichten, die nur von einem privatem Schlüssel wieder entschlüsselt werden können	entschlüsselt Nachrichten, die mit einem öffentlichen Schlüssel verschlüsselt wurden

3.

* man verschlüsselt eine Nachricht mit dem öffentlichen Schlüssel wenn man einer Person eine Nachricht schicken möchte

* der private Schlüssel ist zum entschlüsseln der Nachricht damit der Empfänger sie lesen kann

4.

* man muss nur einmal ein Schlüsselpaar generieren und den öffentlichen Schlüssel irgendwo im Internet hinterlegen. So hat dann jeder Zugriff darauf

* man kann den privaten Schlüssel für jede Kommunikation benutzen und braucht nicht für jeden Chat einen neuen Schlüssel

Daten in einem Wiki organisieren

Aufgabe 1

Leihvertrag über die Leihe eines mobilen Endgeräts für Schüler*innen

Zwischen

dem Landkreis Cloppenburg Eschstr. 29 49661 Cloppenburg

vertreten durch den Landrat Johann Wimberg

- im Folgenden Verleiher -

und

—

Name und Anschrift des Schülers/ der Schülerin

vertreten durch:

Name der/ des gesetzlichen Vertreter/ Vertreterin/ Vertreters

Grafisch programmieren

Aufgabe 4

Das Blatt Papier erfüllt die Bedingungen eines Algorithmus, da die Farbcodes dem Ozobot eine klare Anweisung geben was er zu tun hat. Die Farben sagen ihm was er zu tun hat und wenn gerade mal keine Reihenfolge an Farben vorgegeben ist sondern nur eine schwarze Linie muss er der nur folgen. Die Reihenfolge von den Farben und deren Bedeutung wurden auf den Ozobot programmiert. Außerdem erfüllen die Farbcodes alle Merkmale eines Algorithmus. Es gibt nicht unendlich viele Farbcodes. Es hat auch jeder Ozobot die gleiche Voraussetzung, da sie alle gleich hergestellt wurden.

Blockbasiert programmieren

eigene freie Erfindung: zum Ausprobieren



Aufgaben einfach

Nummer 1

Beispiel aus dem Video



Nummer 2

Quadrat



Rechteck



Dreieck



[Code zum alten Bild](#)

codes.ozocode

Nummer 3

im blauen Kreis bleiben



Aufgabe mittel

Nummer 1



From:

<http://cs-free.riecken.de/> - Informatik 10

Permanent link:

<http://cs-free.riecken.de/doku.php?id=users:johanna.niemann:start&rev=1704539313>

Last update: **2024/01/06 12:08**

